

Plattformnutzungsvertrag

nachfolgend **Vertrag**

zwischen
Transporeon GmbH
Heidenheimerstr. 55/1
DE-89075 Ulm

und

nachfolgend **Service-Provider**Kunde (nachfolgend **Kunde**)nachfolgend einzeln auch **Partei** oder gemeinsam **Parteien**

Definitionen

Verfügbarkeitsbeschreibung: Beschreibung von Verfügbarkeits- und Performance-Parametern der *Plattform* sowie anderer Service-Level-Leistungen

Spedition: Ein Unternehmen, das von einem *Verlader* einen Transportauftrag erhält und für dessen Durchführung die Verantwortung trägt; *Spedition* beinhaltet insbesondere einen Lieferanten (nachfolgend **Lieferant**) bei dem der *Verlader* die Güter bestellt oder einen Logistikanbieter des *Verladers* oder eine andere Partei, an die die *Spedition* den Transportauftrag durch Weiterleitung über die *Plattform* untervergift

Vertrauliche Information: Durch die offenlegende Partei an die empfangende Partei bereitgestellte, nicht-öffentliche Information in jeder Form, insbesondere *Zugangsdaten*, auf der *Plattform* gespeicherte Daten, sich auf andere Unternehmen beziehende Daten, Aufträge und Angebote, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, Prozesse, *geistiges Eigentum*, Finanz- bzw. operative Informationen, Preis- oder Produktinformationen oder damit zusammenhängende Unterlagen

Kundendaten: Alle auf der *Plattform* gespeicherten oder anhand der *Plattform* generierten Daten des *Kunden*, insbesondere in Verbindung mit den Transporten des *Kunden* stehenden Daten (z.B. Transporte, Routen, Transportwege, Angebote, Preise, Transportdokumentation) und Daten über die Nutzung der *Plattform* durch *Nutzer des Kunden*

Datenschutzbeauftragter: Der *Datenschutzbeauftragte* kann per Post an die oben genannte Adresse unter Angabe des Stichworts „*Datenschutzbeauftragter*“ kontaktiert werden oder per E-Mail an dataprotection@transporeon.com

Betroffene Person: Jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person

Niederlassung: Eine feste Einrichtung des *Kunden*, die die effektive und tatsächliche Ausübung einer Tätigkeit voraussetzt

Warenempfänger: Empfänger der Waren, welche die *Spedition* entsprechend des Transportauftrags des *Verladers* liefert

Inhouse-System: ERP-System (z.B. SAP ERP, JD Edwards)

Geistiges Eigentum: Jegliche Patente, Designs, Modelle, Zeichnungen, Urheberrechte, Rechte an Software und Datenbanken, Marken, Know-How, Domainnamen, Firmennamen und im Allgemeinen sämtliche Rechte gleicher oder ähnlicher Art, unabhängig davon ob diese weltweit eingetragen sind oder nicht, einschließlich aller Erweiterungen, Reversionen, Wiederaufnahmen und deren Verlängerungen

Lokale Tochtergesellschaften: Die verbundenen Unternehmen des *Service-Provider*, die je nach angebotenen *Leistungen* auch als *Service-Provider* agieren können, sind aufgeführt unter https://legal.transporeon.com/transporeon_entities.pdf

Plattform: Cloudbasierte Kommunikations- und Transaktionsplattform, die auch die elektronische Transportbeschaffung und das Frachtkostenmanagement ermöglicht, und die durch den *Service-Provider* für Geschäftskunden (Business to Business) betrieben wird

Richtlinien zur Nutzung der Plattform: Eine Reihe von Regeln für die Nutzung der *Plattform* einschließlich der Sicherheitsgrundsätze, des Verhaltens auf der *Plattform* und der Nutzerkontoinformationen

Service-Partner: Jede Partei, die als Subunternehmer des *Service-Provider* auftritt und die *schriftlich* oder auf andere geeignete Weise durch den *Service-Provider* gegenüber dem *Kunden* als „*Service-Partner*“ bezeichnet wurde oder aufgeführt ist unter https://legal.transporeon.com/transporeon_service_providers.pdf

Leistungen: Durch den *Service-Provider* bereitgestellte *Leistungen* bzw. Werkleistungen

Verlader: Produzent, Vertreiber oder Empfänger von Waren; Unternehmen, welches Dienste beim *Lieferanten* anfordert

Standardvertragsklauseln: Durchführungsbeschluss (EU) 2021/914 der Kommission vom 4. Juni 2021 über Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates - MODUL EINS: Übermittlung von Verantwortlichen an Verantwortliche

Systemanforderungen: Technische Anforderungen an Hard- und Software, die von den Systemen des *Kunden* erfüllt werden müssen, um die *Plattform* und die *Dienste* nutzen zu können, aufgeführt unter <http://www.transporeon.com/en/system-requirements>

Transporeon Trucker: Transporeon Trucker für Fahrer; eine auf mobilen Geräten installierte App, bereitgestellt vom *Service-Provider*

Transporeon Visibility: Alle auf der *Plattform* bereitgestellten *Dienste* für die Nachverfolgung von Statusmeldungen zur Durchführung eines Transports

Nutzer: Eine vom *Kunden* autorisierte und vom *Service-Provider* oder den verbundenen Unternehmen des *Service-Provider* bestätigte natürliche Person, die unter Verwendung von *Zugangsdaten*, die dieser Person zugewiesen wurden, auf die *Plattform* zugreifen darf

Präambel

Der *Kunde* wünscht eine Steigerung der Effizienz seiner Logistikprozesse. Zu diesem Zweck bietet der *Service-Provider* dem *Kunden* Zugang zur *Plattform*. Im Zusammenhang mit der Nutzung der *Plattform* durch den *Kunden* erbringt der *Service-Provider* auch IT-Dienste, einschließlich Beratung, Projektmanagement, kundenspezifische Anpassungen und Support.

1. Vertragsabschluss

Dieser *Vertrag* gilt als abgeschlossen, sobald der *Kunde* den Registrierungsprozess abgeschlossen hat. Dieser enthält den Link zu diesem *Vertrag*. Indem der *Kunde* den Schritten im Registrierungs-Center folgt und auf „Registrieren“ klickt, schließt der *Kunde* diesen *Vertrag* mit dem *Service-Provider* ab. Die Daten bei der Online-Registrierung müssen vollständig und wahrheitsgemäß angegeben werden. Der *Service-Provider* ist berechtigt, vom Zeichnungsberechtigten des *Kunden* einen geeigneten Nachweis der Vertretungsmacht zu verlangen. Der *Service-Provider* behält sich das Recht vor, die Registrierung abzulehnen oder bei Angabe falscher Daten oder bei Missbrauch zu löschen.

2. Sicherheit von *Plattform* und *Diensten*

2.1. Richtlinien zur Nutzung der *Plattform*

- (a) Mittels seiner *Zugangsdaten* erhält der *Kunde* Zugang zu der *Plattform*. Der *Kunde* verpflichtet sich, seine *Zugangsdaten* geheim zu halten und jeden unbefugten Zugriff auf das Konto zu beschränken. Der *Kunde* versichert, dass er regelmäßig sein Passwort ändert.
- (b) Der *Kunde* verpflichtet sich, die in den *Richtlinien zur Nutzung der Plattform* festgelegten Bedingungen einzuhalten, die unter <https://www.transporeon.com/en/pug> abgerufen werden können. Der *Service-Provider* kann die *Richtlinien zur Nutzung der Plattform* von Zeit zu Zeit unter Einhaltung der in 18 (Änderungen) festgelegten Bedingungen ändern. Der *Kunde* stellt die *Richtlinien zur Nutzung der Plattform* für jeden *Nutzer* seiner Konten zur Verfügung. Der *Kunde* bleibt für alle Aktivitäten, die unter Verwendung jedes seiner Konten auf der *Plattform* erfolgen, und für das Verhalten seiner *Nutzer* verantwortlich.

2.1.2. Folgen bei Verletzung der *Richtlinien zur Nutzung der Plattform*

- (a) Der *Service-Provider* behält sich das Recht vor, den Zugang des *Kunden* zur *Plattform* im Falle von Verstößen gegen die *Richtlinien zur Nutzung der Plattform* zu sperren und die Daten des *Kunden*, welche gegen die Vorgaben dieses *Vertrags* verstoßen, zu löschen oder zu sperren.
- (b) Der *Service-Provider* informiert den *Kunden* über die Sperrung seines Zugangs und die Sperrung oder Löschung seiner Daten schriftlich oder in Textform.
- (c) Der *Service-Provider* ist berechtigt, die *Verlader* des *Kunden* über eine drohende oder erfolgte Sperrung des Zugangs des *Kunden* zur *Plattform* zu benachrichtigen.

2.1.3. Technischer Datentransfer

Der Einsatz von ungesicherten Datenübertragungen wie beispielsweise HTTP oder FTP kann dazu führen, dass Dritte auf übertragene Daten Zugriff bekommen, diese Daten lesen oder verändern können. Um dieser Gefahr vorzubeugen, bietet der *Service-Provider* gesicherte Übertragungswege, wie beispielsweise HTTPS, FTPS oder AS2 an. Entscheidet sich der *Kunde* trotzdem für die Nutzung von ungesicherten Übertragungswegen, übernimmt der *Kunde* die alleinige Verantwortung für etwaige Schäden, die daraus resultieren können.

3. Nutzungsrechte

- (a) Der *Service-Provider* gewährt dem *Kunden* für die Dauer dieses *Vertrags* ein Recht auf Zugang sowie Nutzung der *Plattform* ausschließlich für den Zweck und die Dauer dieser Vereinbarung. Der *Service-Provider* ist berechtigt, von Zeit zu Zeit neue Versionen, Updates und Upgrades der *Plattform* einzuführen. Diesbezüglich gilt der erste Satz entsprechend.
- (b) Der *Kunde* muss die *Systemanforderungen* erfüllen, um auf die *Plattform* zugreifen und diese nutzen zu können. Die *Systemanforderungen* können von Zeit zu Zeit unter Einhaltung der in 18 (Änderungen) festgelegten Bedingungen geändert werden.

- (c) Der *Kunde* verpflichtet sich, die *Plattform* und die *Leistungen* ausschließlich für seine eigenen internen Geschäftszwecke gemäß dieses *Vertrags* zu nutzen. Der *Kunde* darf *Leistungen* oder daraus abgeleitete Ergebnisse für keinen anderen Zweck verwenden als denjenigen, für den sie bereitgestellt werden, also beispielsweise nicht für die Erstellung eines eigenen kartenbezogenen Profils, einer Datenbank oder eines Produkts. Der *Kunde* darf *Leistungen* nicht für die Überwachung von Mitarbeitern, Personenverfolgung usw. verwenden.
- (d) Der *Kunde* ist nicht berechtigt, Dritten Zugang zur *Plattform* zu verschaffen, weder gegen Zahlung einer Gebühr noch kostenlos.
- (e) Der *Service-Provider* räumt dem *Kunden* hiermit keinerlei (gegenwärtige und/oder zukünftige) Lizenzen und/oder Rechte am *geistigen Eigentum* ein.
- (f) Sämtliche vor Abschluss dieses *Vertrags* erlangten Rechte am *geistigen Eigentum*, die dem *Service-Provider* gehören, bleiben alleiniges Eigentum des *Service-Provider*. Das *geistige Eigentum*, das in Verbindung mit diesem *Vertrag* sowie im Rahmen der *Leistungs-Erbringung* nach Abschluss dieses *Vertrags* entsteht, erlangt oder entwickelt wird, verbleibt allein beim *Service-Provider*.
- (g) Der *Service-Provider* bietet hiermit die *Leistungen* auch den verbundenen Unternehmen des *Kunden* an. Der *Kunde* muss dafür sorgen, dass die *verbundenen Unternehmen des Kunden*, welche die *Leistungen* beziehen möchten, eine Kopie dieses *Vertrags* mit einer ausreichenden Vorlaufzeit erhalten. Dieser *Vertrag* gilt dann für die *verbundenen Unternehmen des Kunden* sinngemäß entsprechend, es sei denn, in diesem *Vertrag* ist Abweichendes festgelegt. Dies gilt auch, wenn im Wortlaut dieses *Vertrags* die verbundenen Unternehmen des *Kunden* nicht explizit genannt werden. Der *Kunde* erklärt hiermit im Namen und im Auftrag all seiner verbundenen Unternehmen, dass sie den Bestimmungen dieses *Vertrags* vollständig zustimmen, und dass die verbundenen Unternehmen des *Kunden* diese Bestimmungen nicht mit dem *Service-Provider* nachverhandeln, sodass alle Pflichten des *Kunden* auch für die verbundenen Unternehmen des *Kunden* gelten, als ob sie bereits jetzt eine *Partei* dieses *Vertrags* wären. Auf dieser Basis bekommen die verbundenen Unternehmen des *Kunden* ein Zugangs- und Nutzungsrecht an den *Cloud Services* oder anderen *Leistungen* des *Service-Provider*, sowohl im Namen des *Kunden* als auch im eigenen Namen.
- (h) Der *Kunde* sichert hiermit zu, dass er befugt ist, seine verbundenen Unternehmen zu vertreten und für diese verbundenen Unternehmen Rechte und Pflichten gemäß diesem *Vertrag* zu begründen. Der *Kunde* haftet für seine verbundenen Unternehmen für alle vertraglichen Pflichten gemäß diesem *Vertrag*.

4. Datenschutz und Datensicherheit, *Kundendaten*

4.1. Verarbeitung von personenbezogenen Daten

- (a) Der *Service-Provider* und der *Kunde* müssen alle Gesetze und Verordnungen, die in der entsprechenden Gerichtsbarkeit zum Datenschutz oder der Nutzung oder Verarbeitung personenbezogener Daten gelten, einhalten.
- (b) Der *Service-Provider* bestimmt die Zwecke und Mittel der Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der *Leistungen* gemäß diesem *Vertrag* und handelt somit als eigenständiger Verantwortlicher.
- (c) Wenn der *Service-Provider* personenbezogene Daten verarbeitet, ist solch eine Verarbeitung streng auf das beschränkt, was zur Erbringung der *Leistungen* gemäß diesem *Vertrag* unter Berücksichtigung der Interessen der *betroffenen Person* erforderlich ist.
- (d) Die Einzelheiten zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Datenschutzhinweis) sind auf der Login-Seite der *Plattform* in der Fußzeile zu finden oder online unter https://legal.transporeon.com/DP/PLT/de_Plattform_Privacy_Policy.pdf.
- (e) Der *Service-Provider* verarbeitet personenbezogene Daten von *Transporeon Visibility-Nutzern*, insbesondere Standortdaten (z. B. GPS-Position) und Kfz-Kennzeichen. Diese Daten werden unter anderem für mehr Transparenz des Transportprozesses verarbeitet. Dazu zählen das Abschätzen von Verspätungen, die Messung von Transportwegen sowie Optimierung von Vorhersagen für Transportzeiten (= „ETA“ Berechnungen). Im Fall einer Nutzung über *Transporeon Trucker* werden die Daten unter der Voraussetzung der expliziten Zustimmung des zutreffenden Fahrers gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO verarbeitet, wenn der betroffene Fahrer seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat. In allen anderen Fällen verweisen wir Sie auf die in 4.3.3 (Zustimmung der betroffenen Personen) beschriebenen Verantwortlichkeiten des *Kunden*.
- (f) Der *Service-Provider* verarbeitet personenbezogene Daten von *Transporeon Visibility-Nutzern*, die von *Service-Partnern* bereitgestellt werden, insbesondere Standortdaten (z. B. GPS-Position) und Kfz-Kennzeichen. Die Übermittlung personenbezogener Daten vom *Service-Partner* an den *Service-Provider* erfolgt auf Grundlage einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO verarbeitet, wenn die *betroffene Person* ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben hat. Soweit der Zweck die Ausführung eines mit dem *Kunden* geschlossenen Vertrages oder die Erbringung von *Leistungen*, die vom *Kunden* angefordert werden, betrifft, ist Rechtsgrundlage für die Übermittlung Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Übermittlung Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, wobei der *Service-Provider* personenbezogene Daten verwenden darf, wenn dies aufgrund seiner berechtigten Interessen erforderlich ist.
- (g) Der *Service-Provider* verarbeitet den vollständigen Namen, die Position und die geschäftlichen Kontaktdaten der Mitarbeiter und Vertreter von *Kunden* für Produktinformationen und zum Zwecke der Kundenbeziehung gemäß Art. 6 Abs. 1 (f) DSGVO.

4.2. Verarbeitung von nicht-personenbezogenen Daten

- (a) Um seine *Leistungen* gemäß diesem *Vertrag* anbieten zu können und um ein schnelles und reibungsloses Onboarding zu ermöglichen, wird der *Service-Provider* hin und wieder von *Verladern* gebeten, Daten des *Kunden* an die *Verlader* zu übermitteln. Der *Service-Provider* verarbeitet die nicht-personenbezogenen Daten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die folgenden:
- Datum seit wann der *Kunde* die *Plattform* nutzt
 - welche Vertragsversion dieses *Vertrags* der *Kunde* abgeschlossen hat
 - welche Module der *Kunde* nutzt
 - welche Schnittstellen der *Kunde* mit dem *Service-Provider* hat
 - Status des Onboardings des *Kunden*
 - Arten der Schulungen, die der *Kunde* vom *Service-Provider* erhalten hat
 - Anzahl der Geräte, die für *Transporeon Visibility* genutzt werden
 - Informationen über die Schritte, die der *Kunde* unternimmt, um *Visibility Services* zu implementieren (z.B. Organisation von internen Trainings des Fahrers)
- (b) Der *Service-Provider* kann eine oder mehrere der oben genannten nicht-personenbezogenen Daten verwenden; zusätzlich zu anderen Kriterien zum Zweck der Generierung der Partner-Leistungsbewertung, eine Funktion, die geschaffen wurde, um Wettbewerbsvorteile für den *Kunden* zu schaffen und um es dem *Kunden* zu ermöglichen, neue Geschäftsbeziehungen mit *Verladern* auf der *Plattform* einzugehen.

4.3. Datenschutzrechtliche Pflichten

4.3.1. Zurverfügungstellung von personenbezogenen Daten

- (a) Der *Kunde* stellt dem *Service-Provider* personenbezogene und nicht-personenbezogene Daten für die Erbringung der *Leistungen* gemäß diesem *Vertrag* zur Verfügung. Dies umfasst insbesondere die im Datenschutzhinweis (vgl. 4.1(b) (*Verarbeitung von personenbezogenen Daten*)).
- (b) Die Daten können entweder direkt vom *Kunden* oder von den *betroffenen Personen* auf Veranlassung des *Kunden* bereitgestellt werden.
- (c) Der *Kunde* stellt sicher, dass die personenbezogenen Daten sich auf das erforderliche Minimum beschränken (Grundsatz der Datensparsamkeit).

4.3.2. Information der betroffenen Personen

- (a) Der *Kunde* stellt den *betroffenen Personen*, deren personenbezogene Daten an den *Service-Provider* übertragen werden, umfassende und korrekte Informationen gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für die Zwecke dieses *Vertrags* in prägnanter, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form und in einer klaren und deutlichen Sprache zur Verfügung.
- (b) Der *Kunde* informiert die *betroffenen Personen* auch über ihre Rechte gemäß Kapitel III DSGVO. Diese Rechte können insbesondere das Auskunftsrecht, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und das Widerspruchsrecht umfassen.
- (c) Diese Informationspflichten können vom *Kunden* – falls den *betroffenen Personen* nicht bereits bekannt – durch das Bereitstellen des Datenschutzhinweis (vgl. 4.1(b) (*Verarbeitung von personenbezogenen Daten*)) des *Service-Provider* realisiert werden.

4.3.3. Zustimmung der betroffenen Personen

- (a) Der *Kunde* holt, sofern erforderlich gemäß 4.1(b) (*Verarbeitung von personenbezogenen Daten*), die informierte und wirksame Zustimmung der *betroffenen Personen* nach Art. 6 Abs. 1 (a) DSGVO zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen dieses *Vertrags* ein. Diese Zustimmung erlaubt insbesondere die Übermittlung von personenbezogenen Daten an den *Service-Provider*, an lokale Tochtergesellschaften und Service-Partner sowie die Übermittlung von personenbezogene Daten zwischen diesen Parteien.
- (b) Der *Kunde* hat, sofern eine Zustimmung eingeholt wurde, die fortgesetzte Gültigkeit der Zustimmung der *betroffenen Personen* zu überwachen. Wenn eine solche Zustimmung zurückgezogen wird, muss der *Kunde* den *Service-Provider* unverzüglich schriftlich oder per E-Mail informieren.
- (c) Bei der Nutzung von *Transporeon Visibility* ist der *Kunde* verantwortlich, die *betroffenen Personen* zu informieren und ihre Zustimmung einzuholen, dass ihre personenbezogenen Daten, wie z. B. Kfz-Kennzeichen und Standortdaten des Fahrzeugs, über die *Plattform* geteilt werden dürfen, dass diese Daten zum Zwecke der in 4.1(d) (*Verarbeitung von personenbezogenen Daten*) gesammelt werden, und dass diese Daten für die Parteien innerhalb der Transportkette sichtbar gemacht werden, d. h. für *Speditionen*, *Lieferanten*, *Verlader*, und entsprechende *Service-Partner*, um die Leistung der zu diesen Daten gehörigen Transportaufträge zu verarbeiten und zu verfolgen. Zu dieser Verantwortlichkeit gehört es, die *betroffenen Personen* zu informieren und ihre Zustimmung einzuholen, dass die oben genannten Parteien innerhalb der Transportkette auch ein Fahrzeug einem Transport zuordnen dürfen. Diese Zuordnung, die normalerweise vom *Kunden* vorgenommen wird, ist die Voraussetzung dafür, dass die Standortdaten des Fahrzeugs über die *Plattform* geteilt werden können.

- (d) Die Einzelheiten zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Datenschutzhinweis – speziell für Fahrer) für Fahrer als *betreffene Personen* sind online zu finden unter https://legal.transporeon.com/DP/RTV/de_Driver_Privacy_Policy.pdf.

4.3.4. Rechtmäßige Verarbeitung

- (a) Der *Kunde* gewährleistet bei der Nutzung jedweder personenbezogenen Daten, die sich auf zutreffende *Leistungen* beziehen, darin enthalten sind oder daraus abgeleitet werden, die Einhaltung von geltendem Datenschutzrecht. Dies umfasst insbesondere die Einhaltung etwaiger gesetzlicher Anforderungen zur Leistungs- und/oder Verhaltenskontrolle von Personen, welche die *Leistungen* im Auftrag des *Kunden* nutzen, einschließlich etwaiger spezifischer Vorschriften zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Mitarbeitern im Beschäftigungskontext.
- (b) Der *Kunde* stellt sicher, dass jede *Niederlassung* des *Kunden*, die außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums ansässig ist, die *Standardvertragsklauseln* mit dem *Service-Provider* unterzeichnet oder die Einhaltung anderer geeigneter Garantien im Vorfeld des Zugangs zu der Plattform bestätigt, die nach dem geltenden Datenschutzrecht zutreffend sind, es sei denn, die *Niederlassung* des *Kunden* befindet sich in einem Land mit einem angemessenen Schutzniveau für personenbezogene Daten gemäß der Entscheidung der Europäischen Kommission.
- (c) Sollte der *Kunde* von einer Verletzung der Datensicherheit hinsichtlich der *Leistungen* Kenntnis erlangen, informiert der *Kunde* den *Service-Provider* darüber unverzüglich und in angemessener Form. Ist eine Benachrichtigung der *betreffenen Personen* oder der Aufsichtsbehörden über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten nach anwendbarem Datenschutzrecht erforderlich und sind die Daten des *Kunden* betroffen, so werden die *Parteien* die Kommunikation gemeinsam abstimmen.
- (d) Setzt der *Kunde* seine eigenen Server für den Datenexport über die vom *Service-Provider* bereitgestellten Schnittstellen ein, so ist der *Kunde* für die Gewährleistung der Sicherheit seiner Server verantwortlich. Dies beinhaltet alle Maßnahmen zur Sicherstellung von Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit der Informationen sowie der Informationssysteme, die bei Diensten gleicher Art üblich sind. Beispiele für derartige Maßnahmen sind Zugangsmanagement, Patchmanagement, Systemhärtung und Verschlüsselung der Datenübertragungen.
- (e) Der *Kunde* gewährleistet, dass die direkt vom *Kunden* oder von den *betreffenen Personen* auf Veranlassung des *Kunden* übermittelten personenbezogenen Daten durch den *Service-Provider*, die *lokalen Tochtergesellschaften* und die *Service-Partner* zum Zwecke dieses Vertrags verarbeitet werden dürfen.
- (f) Der *Kunde* ist mit den Gesetzen und Verordnungen vertraut, die in der betreffenden Gerichtsbarkeit zum Datenschutz oder zur Nutzung oder Verarbeitung personenbezogener Daten, die sich auf die *Leistungen* gemäß diesem Vertrag beziehen, enthalten sind oder aus ihnen stammen.

4.3.5. Freistellung

Hinsichtlich Datenschutzverletzungen durch den *Service-Provider*, weil der *Kunde* seinen Verpflichtungen aus dieser *Vereinbarung* nicht nachkommt, wird der *Kunde* den *Service-Provider* gemäß 12 (Freistellung) schadlos halten.

4.4. Anonymisierte Nutzung von Kundendaten

- (a) Der *Kunde* räumt dem *Service-Provider* hiermit das unentgeltliche, einfache (nicht ausschließliche), weltweite, zeitlich unbeschränkte und unwiderrufliche Recht ein, die *Kundendaten* in anonymisierter Form (im Sinne von 4.4(c) (Anonymisierte Nutzung von Kundendaten)) zu speichern, zu verarbeiten, zu verknüpfen, auszuwerten, zu analysieren, weiterzugeben, zu veröffentlichen und wirtschaftlich zu verwerten. Dies eingeräumte Recht beinhaltet insbesondere das Recht, die Daten zur Fehlerbehebung sowie zur Verbesserung von eigenen oder fremden Produkten (einschließlich Diensten), zur Entwicklung neuer Produkte, für Benchmarks sowie zu werblichen, wissenschaftlichen oder statistischen Zwecken zu nutzen und wirtschaftlich zu verwerten.
- (b) Das eingeräumte Nutzungsrecht ist vom *Service-Provider* an *Service-Partner* sowie an verbundene Unternehmen übertragbar und unterlizenzierbar.
- (c) Verwertung in anonymisierter Form bedeutet, dass die zu verwertenden Daten so verändert werden, dass sie nicht mehr (i) einer einzelnen natürlichen Person, insbesondere *Nutzern* oder Mitarbeitern des *Kunden*, (ii) dem *Kunden*, (iii) einem *Verlader* oder (iv) einer *Spedition*, beispielsweise durch Aggregation (Zusammenfassung) der Daten, zugeordnet werden können. Um festzustellen, ob ein Bezug möglich ist, sind alle Mittel zu berücksichtigen, die von dem *Service-Provider* oder einem Dritten nach allgemeinem Ermessen wahrscheinlich genutzt werden, um ein Bezugsobjekt direkt oder indirekt zu identifizieren.
- (d) Soweit die Nutzung von *Kundendaten* für vorgenannte Zwecke nicht der Erbringung der vertraglichen Leistungen dient und eine Verarbeitung personenbezogener Daten darstellt (insbesondere der Vorgang der Anonymisierung), so handelt der *Service-Provider* insoweit nicht als Auftragsverarbeiter des *Kunden*, sondern als eigenständig Verantwortlicher.

5. Modul- und Leistungs-Beschreibung

Der *Kunde* kann auf das Dokument, das eine detaillierte technische Beschreibung und Bedingungen für die Nutzung von Produkten, Modulen, Funktionen und Leistungen enthält, durch einen Klick auf <https://www.transporeon.com/en/msd> zugreifen. Der *Service-Provider* ist berechtigt, dieses Dokument von Zeit zu Zeit unter Einhaltung der in 18 (Änderungen) festgelegten Bedingungen zu ändern und bietet dem *Kunden* die Möglichkeit, das aktualisierte Dokument unter dem oben genannten Link abzurufen. Die Modul- und Leistungs-Beschreibung

stellt in keiner Form eine Garantie oder Gewährleistung dar und die Bedingungen gelten nur, wenn die entsprechenden Dienste für den *Kunden* freigeschaltet worden sind. Die Aktivierung einiger Module, Funktionen und *Leistungen* unterliegt einer Zusatzvereinbarung und einer separaten Geschäftsvereinbarung zwischen dem *Service-Provider* und dem *Kunden*.

6. Leistungsstufen. Verfügbarkeit. Support. Abhilfe

6.1. Durchführung

Der *Service-Provider* führt die *Leistungen* unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik

- (a) schnell, sorgfältig, fachgerecht und professionell sowie
- (b) in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Leistungsstufen gemäß der definierten *Verfügbarkeitsbeschreibung* aus.

6.2. Verfügbarkeit; Support; Abhilfe

Die Verfügbarkeit der *Plattform*, die Supportzeiten und die Abhilfemöglichkeiten im Falle der Nichteinhaltung der Verfügbarkeit der *Plattform* sind in der Verfügbarkeitsbeschreibung erreichbar unter <https://www.transporeon.com/en/avd> definiert und integraler Bestandteil dieses *Vertrags*. Der *Service-Provider* aktualisiert die *Verfügbarkeitsbeschreibung* von Zeit zu Zeit unter Einhaltung der in 18 (*Änderungen*) festgelegten Bedingungen und bietet dem *Kunden* die Möglichkeit, auf das aktualisierte Dokument unter dem oben genannten Link zuzugreifen.

7. Laufzeit und Kündigung

- (a) Der *Kunde* kann diesen *Vertrag* jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen zum Ende eines Kalendermonats ordentlich kündigen.
- (b) Der *Dienstleister* kann diesen *Vertrag* jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 90 Tagen zum Ende eines Kalendermonats ordentlich kündigen.
- (c) Zusätzlich zu den Kündigungsrechten entsprechend 7(a) (*Laufzeit und Kündigung*), ist der *Service-Provider* berechtigt, diesen *Vertrag* aus wichtigem Grund mit schriftlicher Mitteilung an den *Kunden* mit sofortiger Wirkung zu kündigen, falls der *Kunde* die Pflichten gemäß den *Richtlinien zur Nutzung der Plattform* und/oder 11 (*Compliance*) verletzt.

8. Geheimhaltung

Die Empfangende Partei kann Zugang zu *vertrauliche Information* der Offenlegenden Partei bekommen.

8.1. Offenlegungsbeschränkungen

- (a) Die empfangende Partei darf keine der *vertraulichen Informationen* der offenlegenden Partei in irgendeiner Form Dritten, natürlichen oder juristischen Personen zur Verfügung stellen, außer den Mitarbeitern, verbundenen Unternehmen oder Vertretern der empfangenden oder offenlegenden Partei, die solche *vertraulichen Informationen* kennen müssen. In diesem Fall stellt die empfangende Partei sicher, dass diese Mitarbeiter, verbundenen Unternehmen oder Vertreter der empfangenden Partei den Vertraulichkeitsverpflichtungen unterliegen, die einen diesem *Vertrag* entsprechenden Schutz gewährleisten.
- (b) Jegliche unzulässige Offenlegung oder Nutzung der *vertraulichen Informationen* durch Mitarbeiter, verbundene Unternehmen, Subunternehmer oder Vertreter der empfangenden Partei gilt als eine Verletzung dieses *Vertrags* durch die empfangende Partei. In diesem Fall haftet die empfangende Partei gegenüber der offenlegenden Partei im gleichen Umfang, als hätte die empfangende Partei die Verletzung selbst begangen.

8.2. Erforderliche Sorgfalt

Die Empfangende Partei hält die *Vertrauliche Information* geheim, indem die Empfangende Partei mindestens dieselbe Sorgfalt und Diskretion anwendet, welche die Empfangende Partei im Hinblick auf ihre eigenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse anwenden würde, jedoch in keinem Fall weniger als die angemessene Sorgfalt.

8.3. Ausnahmen der Vertraulichkeit

Vertrauliche Informationen beinhalten keine Informationen, die

- (a) der empfangenden Partei vor ihrer Offenlegung durch die offenlegende Partei bekannt waren,
- (b) der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen (außer als durch die empfangende Partei öffentlich gemacht),
- (c) der empfangenden Partei von einem Dritten übergeben wurden, welcher unter keiner Vertraulichkeitsverpflichtung gegenüber der offenlegenden Partei steht,
- (d) als unterstützende Informationen zur Durchführung der *Dienste* betrachtet werden.

8.4. Berechtigungen zur Offenlegung

Die empfangende Partei kann die *vertraulichen Informationen* offenlegen, falls eine solche Offenlegung gemäß den geltenden Gesetzen oder behördlichen Vorschriften notwendig ist, vorausgesetzt, dass die empfangende Partei vorher der offenlegenden Partei eine parallel zur schriftlichen Mitteilung per E-Mail zugesendete Benachrichtigung über die Offenlegung gemacht hat und angemessene und rechtmäßige Schritte einleitet, um den Umfang der Offenlegung zu vermeiden und zu minimieren.

8.5. Fortbestand und Ersetzung

Darüber hinaus besteht die Gültigkeit der 8 (Geheimhaltung) über die Kündigung dieses *Vertrags* für eine Dauer von 5 Jahren ab Zeitpunkt der wirksamen Beendigung dieses *Vertrags* fort.

8.6. Weiterleitung von Daten und Informationen

Für den Fall, dass der *Kunde* als Spedition auf der *Plattform* auftritt und somit die Funktion „Unterbeauftragung“ nutzt, muss der *Kunde* sicherstellen, dass der *Kunde* berechtigt ist, die Daten/Informationen von der *Plattform* an einen Unterspediteur/Subunternehmer weiterzuleiten. Falls der *Kunde* dazu nicht berechtigt ist, hat der *Kunde* die Möglichkeit, die Daten/Informationen zu löschen/zu bearbeiten.

9. Gewährleistung. Mängel der Software

9.1. Allgemeines

- (a) Der *Service-Provider* stellt sicher, dass die *Leistungen* gemäß den Vorgaben dieses *Vertrags* genutzt werden können. Die Rechte im Falle von Mängeln sind für den Fall von kleineren oder unwesentlichen Abweichungen von den vereinbarten oder angenommenen Eigenschaften oder im Falle von nur geringfügigen Nutzungsbeeinträchtigungen ausgeschlossen. Produktbeschreibungen gelten nicht als Garantie, es sei denn, dies wurde separat schriftlich vereinbart. Kein Sachmangel ist insbesondere eine Funktionsbeeinträchtigung, die aus Hardware-Mängeln, Umgebungsbedingungen, Fehlbedienungen, schadhafte Daten oder sonstigen Umständen resultieren, die aus dem Risikobereich des *Kunden* stammen.
- (b) Nacherfüllung bei Software erfolgt nach Wahl des *Service-Provider* durch Überlassen einer neuen Version der *Plattform* oder dadurch, dass der *Service-Provider* Möglichkeiten aufzeigt, die Auswirkungen des Mangels zu vermeiden.
- (c) Mängel müssen schriftlich oder in Textform mit einer verständlichen Beschreibung der Fehlersymptome angezeigt werden und, wenn möglich, mit Hilfe von schriftlichen Aufzeichnungen, Ausdrucken oder anderen Unterlagen nachgewiesen werden, welche die Mängel aufzeigen.

9.2. Vereinbarte Leistung

Der *Service-Provider* ist nicht Partei von Verträgen zwischen dem *Kunden* und anderen *Nutzern*. Der *Service-Provider* steht nicht dafür ein, dass einem Angebot eine entsprechende Nachfrage gegenübersteht oder dass es zu einem Vertragsschluss zwischen dem *Kunden* und anderen *Nutzern* kommt.

9.3. Genauigkeit und Richtigkeit

- (a) Der *Service-Provider* übernimmt keine Verantwortung für die Genauigkeit und Richtigkeit der Daten, die der *Kunde* und andere *Nutzer* während der Nutzung der *Plattform* eingeben und/oder bereitstellen.
- (b) Der *Service-Provider* ist ausschließlich für die genaue Kalkulation der Ergebnisse basierend auf den zur Verfügung gestellten Informationen sowie für die korrekte Datenübermittlung verantwortlich.

9.4. Zuverlässigkeit von *Nutzern*

Der *Service-Provider* übernimmt keine Gewährleistung für die Zuverlässigkeit anderer *Nutzer*.

10. Haftung

10.1. Allgemeines

- (a) Soweit im Folgenden nichts anderes vereinbart ist, haftet der *Service-Provider* im Falle einer Verletzung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorschriften, unter Einbezug der folgenden Vorgaben.
- (b) Der *Service-Provider* haftet für Schäden – ungeachtet des Rechtsgrundes – im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der *Service-Provider* nur für Schäden im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (d.h. diejenigen Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des *Vertrags* erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der *Kunde* für die *Leistungen* regelmäßig vertrauen darf); in diesem Fall ist die Haftung des *Service-Provider* jedoch beschränkt auf die Erstattung der angemessenen vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden.
- (c) Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

- (d) Dem *Kunden* ist bekannt, dass der *Service-Provider* die über die Plattform übertragenen Daten nicht erstellt bzw. überprüft hat. Daher haftet der *Service-Provider* nicht für die Rechtmäßigkeit, Vollständigkeit, Korrektheit oder Aktualität solcher Daten und Links. Der *Service-Provider* haftet ebenso nicht dafür, dass diese Daten frei von *geistigen Eigentumsrechten* Dritter sind. Der *Service-Provider* haftet nicht für Schäden, die sich durch das Herunterladen oder eine andere Nutzung ungeprüfter schädlicher Daten über die *Plattform* ergeben.
- (e) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit der *Service-Provider* einen Mangel arglistig verschwiegen bzw. eine Garantie für die Bestimmungen von *Leistungen* übernommen hat. Dies gilt auch für Ansprüche des *Kunden* gemäß dem Produkthaftungsgesetz, falls zutreffend.
- (f) In dem Ausmaß, in dem die Haftung des *Service-Provider* für Schäden ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch für persönliche Haftung für Schäden seiner Vertreter, Angestellten und anderer Erfüllungsgehilfen.

10.2. Daten und Links

Der *Service-Provider* verlinkt auf oder bietet Leistungen von *Service-Partnern* an (nachfolgend *andere Leistungen*); auf der Webseite des *Service-Provider* oder anderweitig durch *Leistungen* für die Bereitstellung von Inhalten, Produkten und/oder Leistungen für den *Kunden*. Diese *Service-Partner* haben möglicherweise ihre eigenen Nutzungsbedingungen sowie Datenschutzrichtlinien und die Nutzung dieser *anderen Leistungen* durch den *Kunden* wird durch solche Bedingungen und Datenschutzrichtlinien geregelt und unterliegt diesen. Für die Fälle, in denen eine direkte Verbindung zu *anderen Leistungen* zur Verfügung steht, garantiert, befürwortet oder unterstützt der *Service-Provider* diese *anderen Dienste* nicht und ist nicht verantwortlich oder haftbar für diese oder irgendwelche Verluste oder Probleme, die sich aus der Nutzung solcher *anderen Leistungen* durch den *Kunden* ergeben, da dies außerhalb der Kontrolle des *Service-Providers* liegt. Der *Kunde* erkennt an, dass der *Service-Provider* den *Service-Partnern* erlauben darf, auf Daten des *Kunden* zuzugreifen, die in Zusammenhang mit *Leistungen* stehen, wie erforderlich für die Interoperation von *anderen Leistungen* mit den *Leistungen*. Der *Kunde* sichert zu und gewährleistet, dass die Nutzung *anderer Leistungen* durch den *Kunden* die unabhängige Zustimmung des *Kunden* für den Zugang und die Nutzung von *Kunden-Daten* durch die *Service-Partner* darstellt.

10.3. Datenverlust

Die Haftung für Datenverlust wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und gefahrenstprechender Anfertigung von Sicherungskopien durch den *Kunden* eingetreten wäre. Die Schadensminderungspflicht des *Kunden* bleibt unberührt.

10.4. Keine verschuldensunabhängige Haftung

Die verschuldensunabhängige Haftung des *Service-Provider* für die beim Vertragsschluss vorhandenen Mängel nach den mietrechtlichen Bestimmungen (§536a (nachfolgend *BGB*)) ist ausgeschlossen. §536a Abs. 2 Satz 1 und 2 *BGB* bleiben hiervon unberührt.

11. Compliance

11.1. Allgemeines

- (a) Beide *Parteien* halten die anwendbaren Gesetze, Vorschriften, Verordnungen, Regeln und Normen ein und stellen sicher, dass ihre Vertreter, Mitarbeiter oder Beauftragte, welche die Verpflichtungen aus diesem Vertrag erfüllen oder die *Plattform* und *Leistungen* nutzen, diese einhalten und sich an den unter <https://www.transporeon.com/us/about-us/#c10797> abrufbaren Standard-Verhaltenskodex des *Service-Provider* halten.
- (b) Um geschäftliche Aktivitäten ethisch und mit Integrität durchzuführen, halten beide *Parteien* insbesondere alle geltenden Gesetze in den folgenden Bereichen ein, d. h. Menschenrechte und faire Arbeitsnormen, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Bekämpfung von Bestechung und Korruption, Wettbewerbs- und Kartellrecht, Handels- und Exportrecht, finanzielle Integrität, Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie Umweltgesetze.

11.2. Meldung von Vorfällen

- (a) Die in diesem *Vertrag* festgelegten Verhaltensstandards sind entscheidend für ihre Erfüllung und den anhaltenden Erfolg der Beziehung zwischen den *Parteien*.
- (b) Der *Kunde* muss den *Service-Provider* in den folgenden Fällen unverzüglich schriftlich oder per E-Mail informieren:
 - (i) bei positiven Ergebnissen im Rahmen der Überprüfung der oben genannten Sanktionslisten, oder falls eine Person, die unter der Kontrolle des *Kunden* steht oder mit ihm verbunden ist, auf einer Sanktionsliste aufgeführt wird und die *Plattform* oder *Dienste* nutzt.
 - (ii) bei Kenntnis oder begründetem Verdacht, dass eine Person, die unter der Kontrolle des *Kunden* steht oder mit ihm verbunden ist, im Zusammenhang mit der Nutzung der *Plattform* oder *Dienste* eine Bestechungs- oder Betrugshandlung begeht oder zu begehen versucht.
 - (iii) bei Kenntnis oder begründetem Verdacht eines wettbewerbswidrigen Verhaltens oder illegaler oder unethischer Aktivitäten in Bezug auf diesen *Vertrag*.

12. Freistellung

12.1. Freistellung seitens des Kunden

- (a) Sofern Dritten im Zusammenhang mit der Nutzung der *Leistungen* durch den *Kunden* Schäden entstehen, stellt der *Kunde* den *Service-Provider* von Schadensersatzansprüchen dieser Dritten frei.
- (b) Der *Kunde* verpflichtet sich, den *Service-Provider* und alle *Service-Partner* sowie Lizenzgeber, verbundenen Unternehmen, Auftragnehmer, leitenden Angestellten, Direktoren, Mitarbeiter, Vertreter und Beauftragte von und gegen Ansprüche Dritter sowie Schäden (tatsächliche und/oder Folgeschäden), Klagen, Verfahren, Forderungen, Verluste, Verbindlichkeiten, Kosten und Ausgaben (einschließlich angemessener Anwaltskosten) schadlos zu halten, zu verteidigen, freizustellen sowie schad- und klaglos zu halten, die dem *Service-Provider* zumutbar entstanden sind und sich ergeben aus oder im Zusammenhang mit:
 - fahrlässigen Handlungen, Unterlassungen oder vorsätzliches Fehlverhalten des *Kunden*;
 - jeglicher Verletzung dieser *Vereinbarung* durch den *Kunden*; und/oder
 - Verletzung von Gesetzen, insbesondere von Datenschutzgesetzen oder Rechten Dritter, durch den *Kunden*.
- (c) Für den Fall, dass der *Service-Provider* eine Freistellung durch den *Kunden* gemäß **12 (Freistellung)** geltend macht, wird der *Service-Provider* den *Kunden* darüber umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis setzen.
- (d) Der *Service-Provider* hat in diesem Fall das Recht, einen Rechtsbeistand zu beauftragen und alle zur Wahrung seiner Rechte erforderlichen Verfahren zu steuern sowie den Ersatz der damit verbundenen Kosten zu verlangen.

12.2. Freistellung seitens des Service-Provider

- (a) Der *Service-Provider* wird den *Kunden* im Umfang gemäß **10 (Haftung)** von Ansprüchen Dritter aus der Verletzung ihrer *Geistigen Eigentumsrechte* freistellen, die durch die Nutzung der *Leistungen* durch den *Kunden* entstanden sind.
- (b) Der *Kunde* wird dem *Service-Provider* unverzüglich parallel zu einer E-Mail-Mitteilung eine schriftliche Mitteilung über einen solchen Anspruch machen. Der *Kunde* wird außerdem Informationen und eine angemessene Hilfestellung gewähren, sowie dem *Service-Provider* die ausschließliche Befugnis einräumen, den Anspruch zu verteidigen oder beizulegen.
- (c) Der *Service-Provider* kann nach seinem billigen Ermessen,
 - (i) für den *Kunden* das Recht einholen, die *Leistungen* weiterhin zu nutzen, oder
 - (ii) die *Leistungen* ersetzen oder so abändern, dass sie keine Rechte Dritter mehr verletzen; oder
 - (iii) die *Leistungen* nicht mehr anbieten und dem *Kunden* die daraus entstehenden Kosten im angemessenen Umfang erstatten.

12.2.2. Keine Pflicht

- (a) Falls der *Kunde* ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des *Service-Provider* mit einem *Dritten* die Streitigkeit beilegt, ist der *Service-Provider* nicht verpflichtet, den *Kunden* gemäß den Bestimmungen in **12.2 (Freistellung seitens des Service-Provider)** freizustellen.
- (b) Der *Service-Provider* ist nicht verpflichtet, den *Kunden* freizustellen, falls die Verletzung aus einer unbefugten Änderung der *Leistungen* durch den *Kunden* oder einen vom *Kunden* beauftragten Dritten oder die Nutzung der *Leistungen* in Kombination mit einer nicht durch den *Service-Provider* autorisierten Hardware, Software oder Materialien verursacht wurde, es sei denn, der *Kunde* weist nach, dass diese Änderung oder Nutzung keinen Einfluss auf die erhobenen Ansprüche aus Verletzung haben.

13. Referenzen

Der *Service-Provider* hat das Recht, den Namen des *Kunden* sowie das Logo des *Kunden* zu Referenzzwecken in externer Kommunikation und kommerziellem Material zu nutzen, insbesondere auf der Website, der Homepage sowie deren offiziellen Social-Media-Kanälen, in gezielten E-Mail-Kampagnen und Ordnern sowie Broschüren und Websites des *Service-Provider*. Hierzu gewährt der *Kunde* dem *Service-Provider* ein einfaches, übertragbares, widerrufliches Recht auf Nutzung seines Namens und Logos. Jedwede weitere Nutzung wird mit dem *Kunden* im Vorfeld vereinbart.

14. Gerichtsstand und geltendes Recht

- (a) Dieser *Vertrag* unterliegt ausschließlich dem deutschen Recht, unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).
- (b) Der Gerichtsstand für alle rechtlichen Streitigkeiten ist Ulm, Deutschland.
- (c) Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung der *Leistungen* ist der Sitz des *Service-Provider*, Deutschland.

15. Auslegung

Sollten einzelne Bestimmungen dieses *Vertrags* ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch unberührt.

16. Beauftragung

Der *Kunde* ist nicht berechtigt, die Rechte und Pflichten gemäß diesem *Vertrag* ohne vorherige schriftliche Zustimmung des *Service-Provider* abzutreten, es sei denn, die entsprechende Forderung ist eine Geldforderung.

17. Erklärungen

- (a) Beide *Parteien* nehmen alle rechtlich relevanten Erklärungen im Zusammenhang mit diesem *Vertrag* schriftlich oder per E-Mail vor.
- (b) Der *Kunde* hält seine Kontaktdaten auf dem neuesten Stand und setzt den *Service-Provider* unverzüglich über jede Änderung in Kenntnis.

18. Änderungen

- (a) Der *Service-Provider* hat das Recht, diesen *Vertrag* sowie andere Bedingungen abzuändern, falls dies aufgrund neuer technischer Entwicklungen, Gesetzesänderungen, Ausweitung der *Leistungen* oder anderer vergleichbarer, zwingender Gründe notwendig ist. Falls eine Änderung das vertragliche Gleichgewicht zwischen den *Parteien* wesentlich stört, tritt diese Änderung nicht in Kraft.
- (b) Der *Service-Provider* informiert den *Kunden* mindestens 45 Tage vor Inkrafttreten der Änderungen schriftlich (auch per E-Mail oder Sofortnachricht auf der *Plattform*).
- (c) Die Änderungen gelten als vom *Kunden* akzeptiert, wenn der *Kunde* nicht innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt der Mitteilung vom *Service-Provider* schriftlich oder per E-Mail oder über die *Plattform* widerspricht. Auf diese Folge wird in der Mitteilung ausdrücklich hingewiesen. Falls der *Kunde* den Änderungen widerspricht, können beide *Parteien* diesen *Vertrag* ordentlich kündigen, jedoch mit der Maßgabe, dass die Kündigung spätestens zum Tag des Inkrafttretens der jeweiligen Mitteilung wirksam wird.

19. Vollständigkeitsklausel

- (a) Dieser *Vertrag* stellt die vollständige Vereinbarung zwischen den *Parteien* dar und löst alle vorherigen mündlichen oder schriftlichen Verhandlungen, Erklärungen und Vereinbarungen in diesem Zusammenhang ab.
- (b) Der *Service-Provider* erkennt keine abweichenden oder ergänzenden Bedingungen *seitens* des *Kunden* an.

20. Verbindliche Fassung

Im Falle von Widersprüchen zwischen der englischen und der übersetzten Fassung hat die englische Fassung Vorrang. Ungeachtet der vorstehenden Regelung hat die deutsche Fassung dann Vorrang, wenn der *Kunde* seinen Sitz in Deutschland hat.

Platform User Agreement

between
 Transporeon GmbH
 Heidenheimerstr. 55/1
 DE-89075 Ulm

hereinafter **Agreement**

and

hereinafter **Service Provider**

customer (hereinafter **Customer**)

hereinafter individually **Party** or collectively **Parties**

Definitions

Availability Description: Description of availability and performance parameters of *Platform* and other service level *Services*

Carrier: A company that receives a transport order from a *Shipper* and is responsible for carrying it out; *Carrier* includes, but is not limited to, a supplier (hereinafter **Supplier**) from which *Shipper* orders the goods or a logistics provider of *Shipper* or any other party to which *Carrier* subcontracts the transport order by forwarding the transport order via *Platform*

Confidential Information: Non-public information in any form provided to the receiving party by the disclosing party, including but not limited to *access data*, data stored on *Platform*, data relating to other companies, orders and offers, trade and industrial secrets, processes, *Intellectual Property*, financial or operational information, price or product information or related documentation

Customer Data: All data of *Customer* stored on *Platform* or generated on the basis of *Platform*, in particular data in connection with *Customer's* transports (e.g. transports, routes, transport routes, offers, prices, transport documentation) and data on the use of *Platform* by *Customer's Users*

Data Protection Officer: *Data Protection Officer* can be contacted via post under the keyword "*Data Protection Officer*" to the above-mentioned address or via e-mail to dataprotection@transporeon.com

Data Subject: Any identified or identifiable natural person

Establishment: A branch, agency or any other establishment of *Customer* that implies the effective and real exercise of activity through stable arrangements

Goods Recipient: recipient of the goods that *Carrier* delivers according to the transport order of *Shipper*

In-House System: ERP system (e.g. SAP ERP, JD Edwards)

Intellectual Property: Any patents, designs, models, drawings, copyrights, software and database rights, trademarks, know-how, web domain names, company names and in general all rights of a same or similar nature, whether registered or unregistered anywhere in the world including all extensions, reversions, revivals and renewals thereof

Local Subsidiaries: *Service Provider's* affiliates which also could act as *Service Provider* depending on *Services* offered are listed at https://legal.transporeon.com/transporeon_entities.pdf

Platform: Cloud-based communication and transaction platform enabling as well electronic transportation procurement and freight cost management operated by *Service Provider* for commercial customers (business to business)

Platform Usage Guidelines: A set of rules for the usage of *Platform* including security principles, conduct on *Platform* and user account information

Service Partner: Any party acting as sub-contractor of *Service Provider* and which has been denominated in *writing* or by other suitable means by *Service Provider* to *Customer* as "*Service Partner*" or listed at https://legal.transporeon.com/transporeon_service_providers.pdf

Services: *Services* and/or works provided by *Service Provider*

Shipper: A producer, distributor or recipient of goods; company which orders services from *Supplier*

Standard Contractual Clauses: Commission Implementing Decision (EU) 2021/914 of 4 June 2021 on standard contractual clauses for the transfer of personal data to third countries pursuant to Regulation (EU) 2016/679 of the European Parliament and of the Council - MODULE ONE: Transfer controller to controller

System Requirements: Technical requirements regarding hardware and software to be met by *Customer's* systems in order to be able to use *Platform* and *Services*, listed at <http://www.transporeon.com/en/system-requirements>

Transporeon Trucker: Transporeon Trucker for drivers; an application installed on mobile devices, provided by *Service Provider*

Transporeon Visibility: All *Services* offered on *Platform* that enable tracking status messages in connection with the execution of the transport

User: A natural person authorised by *Customer* and confirmed by *Service Provider* or *Service Provider's* affiliates, who is allowed to access *Platform* by using access data assigned to this person

Preamble

Customer desires to increase the efficiency of its logistics processes. For this purpose, *Service Provider* provides *Customer* with access to *Platform*. In connection with the usage of *Platform* by *Customer*, *Service Provider* may also render IT services, including consultancy, project management, customising and support.

1. Contract conclusion

This *Agreement* is considered concluded once *Customer* concluded the registration process that includes the link to this *Agreement*. By following the steps in the Registration centre, *Customer* will conclude this *Agreement* by clicking "Register". The online registration must be completed in full and truthfully. *Service Provider* may request the authorised signatory of *Customer* to show suitable evidence of authority to represent *Customer*. *Service Provider* reserves the right to refuse registration or to revoke or to delete such in case of misuse or if false information is provided.

2. Security of Platform and Services

2.1. Platform Usage Guidelines

- (a) *Customer* will have access to *Platform* by way of its *access data*. *Customer* agrees to keep its *access data* confidential and to restrict any unauthorised access to the account. *Customer* undertakes to change its password on a regular basis.
- (b) *Customer* agrees to comply with the conditions stipulated in *Platform Usage Guidelines* which can be accessed at <https://www.transporeon.com/en/pug>. *Service Provider* may update *Platform Usage Guidelines* from time to time in compliance with the conditions specified in 18 (Changes). *Customer* shall make *Platform Usage Guidelines* available for each *User* of its accounts. *Customer* remains responsible for all the activities that occur under each account that it has on *Platform* and for the conduct of its *Users*.

2.1.2. Consequences for breach of Platform Usage Guidelines

- (a) *Service Provider* reserves the right to block *Customer's* access to *Platform* in case of any infringement of *Platform Usage Guidelines* and to delete or block *Customer's* data infringing the provisions of this *Agreement*.
- (b) *Service Provider* will inform *Customer* about blocking of its access and blocking or deletion of its data in writing or via e-mail.
- (c) *Service Provider* is entitled to inform *Shippers* of *Customer* about an impending or actual blocking of *Customer's* access to *Platform*.

2.1.3. Technical data transfer

The use of insecure data transmission routes, in particular HTTP or FTP, can result in third parties accessing the transmitted data, reading or changing these data. In order to prevent this risk, *Service Provider* offers secure data transmission routes, e.g. HTTPS, FTPS or AS2. If *Customer* nevertheless decides to use insecure transmission routes, *Customer* is solely responsible for any damages that may result therefrom.

3. Rights of use

- (a) *Service Provider* grants to *Customer* a right to access and use *Platform* strictly for the purpose and duration of this *Agreement*. *Service Provider* may introduce new releases, versions, updates and upgrades of *Platform* from time to time. In this case, the preceding sentence shall apply accordingly.
- (b) *Customer* needs to match *System Requirements* to be able to access and use *Platform*. *System Requirements* may be updated from time to time in compliance with the conditions specified in 18 (Changes).
- (c) *Customer* undertakes to use *Platform* and *Services* solely for its own internal business purposes in accordance with this *Agreement*. *Customer* may not use *Services* or results derived from it for other purposes than originally provided for, e.g. but not limited to creation of own map related profile, a database or a product. *Customer* may not use *Services* for supervision of employees, person tracking etc.
- (d) *Customer* shall not be entitled to provide third parties access to *Platform*, neither for payment of a fee nor free of charge.
- (e) *Service Provider* hereby does not provide *Customer* any licenses and/or *Intellectual Property* (current and/or future).

- (f) Any and all *Intellectual Property* owned by *Service Provider* prior to conclusion of Agreement shall remain the sole property of *Service Provider*. Any and all *Intellectual Property* that results from, is obtained or developed in connection with this Agreement and the provision of *Services* after conclusion of Agreement shall be owned by *Service Provider*.
- (g) *Service Provider* hereby offers *Services* also to *Customer's* affiliates. *Customer* shall ensure that *Customer's* affiliates who wish to use *Services* are provided with a copy of this Agreement sufficiently in advance. This Agreement applies to *Customer's* affiliates analogously unless otherwise stipulated in this Agreement. This shall also apply if *Customer's* affiliates are not explicitly named in the wording of this Agreement. *Customer* hereby declares in the name and on behalf of all its affiliates that they fully agree with the provisions set out in this Agreement and that *Customer's* affiliates will not re-negotiate these provisions with *Service Provider*, so that all of *Customer's* obligations shall also apply for *Customer's* affiliates, as if they already now were a *Party* to this Agreement. On that basis, *Customer's* affiliates shall have the right to access and use *Cloud Services* or other *Services* of *Service Provider*, both in *Customer's* name and their own name.
- (h) *Customer* confirms that it is entitled to fully represent its affiliates and to establish the rights and obligations of its affiliates under this Agreement. *Customer* shall be liable for its affiliates for all contractual obligations under this Agreement.

4. Data protection and data security, *Customer Data*

4.1. Processing of personal data

- (a) *Service Provider* and *Customer* shall comply with any laws and regulations in any relevant jurisdiction relating to data protection or the use or processing of personal data.
- (b) *Service Provider* determines the purposes and means of processing personal data within the scope of *Services* provided under this Agreement and thus acts as an independent controller.
- (c) Where *Service Provider* processes personal data, such processing is strictly limited to what is necessary to perform *Services* as specified in this Agreement taking into account the *Data Subject's* interests.
- (d) The details on the processing of personal data (Privacy Notice) can be found on the login page of *Platform* in the footer or online at https://legal.transporeon.com/DP/PLT/en_Platform_Privacy_Policy.pdf.
- (e) *Service Provider* processes personal data from *Users* of *Transporeon Visibility*, in particular location data (e.g. GPS position), licence plate. This data is processed, *inter alia*, to bring more transparency to the transportation process. This also covers the estimation of delays, the measurement of transport routes and the optimisation of predictions for transport times (= "ETA" calculations). In the event of usage via *Transporeon Trucker*, the data is processed in accordance with Art. 6 Para. 1 lit. a) GDPR if the respective driver has given his explicit consent. In all other cases, see *Customer's* responsibilities in 4.3.3 (Consent of Data Subjects).
- (f) *Service Provider* processes personal data from *Users* of *Transporeon Visibility* provided by *Service Partners*, in particular location data (e.g. GPS position), licence plate. The transfer of personal data from *Service Partner* to *Service Provider* is based on consent in accordance with Art. 6 Para. 1 lit. a) GDPR, if the respective *Data Subject* has given its explicit consent. Insofar as the purpose relates to the execution of a contract agreed with *Customer* or the provision of *Services* requested by *Customer*, the legal basis for the transfer is Article 6 Para. 1 lit. b) GDPR. Other than that, the legal basis for the transfer is Art. 6 Para.1 lit. f) GDPR, whereby *Service Provider* may use personal data if it is deemed necessary on the basis of its legitimate interests.
- (g) *Service Provider* processes the full name, the position and the business contact data of *Customer's* employees and representatives for product information and customer relationship purposes according to Art. 6 Para. 1 (f) GDPR.

4.2. Processing of non-personal data

- (a) For the purposes of providing its *Services* under this Agreement and to enable a quick and smooth onboarding, *Service Provider* is asked from time to time by *Shippers* to forward *Customer's* data to *Shippers*. *Service Provider* processes non-personal data including, but not limited to the following:
- date since when *Customer* is using *Platform*
 - which contract version of this Agreement *Customer* concluded
 - which modules *Customer* uses
 - which interfaces *Customer* has with *Service Provider*
 - status of *Customer's* onboarding
 - kind of trainings *Customer* received from *Service Provider*
 - number of devices used for *Transporeon Visibility*
 - information about the steps *Customer* takes in order to implement *Visibility Services* (e.g. organisation of internal trainings with the driver)
- (b) *Service Provider* may use one or more of the above mentioned non-personal data in addition with other criteria for the purpose of generating the Partner Performance Score, a feature created to provide competitive advantage for *Customer* and to enable *Customer* to enter into new business opportunities with *Shippers* on *Platform*.

4.3. Obligations under data protection law

4.3.1. Provision of personal data

- (a) *Customer* shall provide *Service Provider* with the personal and non-personal data required for the performance of *Services* under this *Agreement*. This includes in particular the personal data mentioned in the Privacy Notice (see 4.1(b) (Processing of personal data)).
- (b) The data may be either provided directly by *Customer* or by *Data Subjects* at the instigation of *Customer*.
- (c) *Customer* will ensure that the personal data provided is limited to the required minimum (principle of data minimisation).

4.3.2. Information of *Data Subjects*

- (a) *Customer* shall provide any *Data Subjects*, whose personal data are transferred to *Service Provider*, with comprehensive and correct information pursuant to Art. 13 and Art. 14 GDPR about the processing of their personal data for the purposes of this *Agreement* in a concise, transparent, intelligible and easily accessible form, using clear and plain language.
- (b) *Customer* shall also inform *Data Subjects* about their rights according to Chapter III of the GDPR. These rights may include, in particular, the right of access, the right to rectification, the right to restriction of processing and the right to object.
- (c) These information obligations can be fulfilled by *Customer* – if not already known to *Data Subjects* – by providing the Privacy Notice (see 4.1(b) (Processing of personal data)) of *Service Provider*.

4.3.3. Consent of *Data Subjects*

- (a) *Customer* shall obtain, if necessary according to 4.1(b) (Processing of personal data), *Data Subjects'* informed and effective consent pursuant to Art. 6 Para. 1 (a) GDPR with the processing of their personal data within the scope of this *Agreement*. This consent shall in particular allow the transfer of the personal data to *Service Provider*, *Local Subsidiaries* and *Service Partners*, as well as the transfer of personal data between them.
- (b) *Customer* shall, in case a consent was obtained, monitor the continued effectiveness of *Data Subjects'* consent. If such consent is withdrawn, *Customer* shall promptly inform *Service Provider* in writing or via e-mail.
- (c) When using *Transporeon Visibility*, *Customer* is responsible for informing *Data Subjects* and obtain their consent that their personal data such as license plate and location data of the vehicle may be shared via *Platform*, that this data is collected for the purposes mentioned in 4.1(d) (Processing of personal data) and that this data will be made visible for the parties within the transportation chain, that is *Carriers*, *Suppliers*, *Shippers*, and respective *Service Partners* for the purpose of processing and monitoring the performance of the transportation orders to which such data relates. This responsibility includes informing *Data Subjects* and obtain their consent, that the above-mentioned parties within the transportation chain may also allocate a vehicle to a transport. This allocation, normally done by *Customer*, is the prerequisite for the location data of the vehicle being shared via *Platform*.
- (d) The details on the processing of personal data (Privacy Notice – especially for drivers) for drivers as *Data Subjects* can be found online at https://legal.transporeon.com/DP/RTV/en_Driver_Privacy_Policy.pdf.

4.3.4. Lawfully processing

- (a) *Customer* will ensure the compliance with all applicable data protection laws when using any personal data relating to, contained in or derived from *Services*. This includes, in particular, the compliance with any legal requirements regarding any performance and/or behaviour control of persons using *Services* on behalf of *Customer*, including but not limited to any specific rules on the processing of employees' personal data in the employment context.
- (b) *Customer* will ensure that every *Customer's Establishment* located outside of the European Economic Area concludes the *Standard Contractual Clauses* with *Service Provider* or confirms its compliance with other appropriate safeguards permissible according to the applicable data protection law prior to obtaining an access to the platform unless *Customer's Establishment* is located in a country with an adequate level of protection of personal data according to the decision of the European Commission.
- (c) If *Customer* becomes aware of any data security breach relating to *Services*, *Customer* will promptly inform *Service Provider* about such breach in appropriate manner. If the applicable law requires the communication of any personal data breach to *Data Subjects* or supervisory authorities and the data of *Customer* are concerned, the *Parties* will jointly coordinate the communication.
- (d) If *Customer* uses its own servers for data export via interfaces provided by *Service Provider*, *Customer* is responsible for the ensuring of server security. This includes all measures to ensure the integrity, confidentiality and availability of information and information systems which are usual for the services of the same kind. Examples for such measures are access management, patch management, system hardening and encryption of data transmission.
- (e) *Customer* warrants that any personal data provided directly by *Customer* or by *Data Subjects* at the instigation of *Customer* may be lawfully processed by *Service Provider*, *Local Subsidiaries* and *Service Partners* for the purposes of this *Agreement*.
- (f) *Customer* is familiar with the laws and regulations contained in or deriving from the relevant jurisdiction regarding data protection or the use or processing of personal data relating to *Services* under this *Agreement*.

4.3.5. Indemnification

With regard to any data protection violation by *Service Provider* due to *Customer* failing to comply with its obligations under this *Agreement*, *Customer* will indemnify *Service Provider* in accordance with 12 (Indemnification).

4.4. Anonymised use of *Customer Data*

- (a) *Customer* hereby grants *Service Provider* the free, simple (non-exclusive), worldwide, temporally unlimited and irrevocable right to store, process, link, evaluate, analyse, pass on, publish and economically exploit *Customer Data* in anonymised form (within the meaning of 4.4(c) (Anonymised use of *Customer Data*)). This granted right includes in particular the right to use and commercially exploit the data for error correction as well as for the improvement of own or third-party products (including services), for the development of new products, for benchmarks as well as for advertising, scientific or statistical purposes.
- (b) The right of use granted is transferable and sub-licensable by *Service Provider* to *Service Partners* and affiliates.
- (c) Usage in anonymised form means that the data to be exploited is changed in such a way that it can no longer be related to (i) a single natural person, in particular *Users* or employees of *Customer*, (ii) *Customer*, (iii) a *Shipper* or (iv) a *Carrier*, e.g. by aggregation (summary). In order to determine whether a reference is possible, all means that are likely to be used by *Service Provider* or a third party, according to general judgment, to directly or indirectly identify a reference object must be considered.
- (d) Insofar as the use of *Customer Data* for the above-mentioned purposes does not serve to provide the contractual services and represents a processing of personal data (in particular the process of anonymisation), *Service Provider* does not act as a processor on behalf of *Customer*, but as an independent controller.

5. Modules and *Services* description

Customer can access the document which contains a detailed technical description and conditions for the usage of products, modules, features and *Services* by clicking on <https://www.transporeon.com/en/msd>. *Service Provider* is entitled to update this document from time to time in compliance with the conditions specified in 18 (Changes) provides *Customer* the possibility to access the updated document under the above-mentioned link. The Modules and *Services* description does not represent any guarantee or warranty of any kind and the conditions only apply if the corresponding *Services* are activated for *Customer*. Activation of some modules, features and *Services* are subject to an additional agreement and a separate commercial agreement between *Service Provider* and *Customer*.

6. Service levels. Availability. Support. Remedies

6.1. Performance

Service Provider will perform *Services* taking into account the recognised rules of technology

- (a) with promptness and diligence and in a workmanlike and professional manner and
- (b) in accordance with all applicable service levels stipulated in *Availability Description*.

6.2. Availability; support; remedies

The availability of *Platform*, the support times and the remedies for failure to achieve the availability of *Platform* are defined in *Availability Description* available at <https://www.transporeon.com/en/avd> and incorporated into this *Agreement* by reference. *Service Provider* will update *Availability Description* from time to time in compliance with the conditions specified in 18 (Changes) and provide *Customer* the possibility to access the updated document under the above-mentioned link.

7. Term and termination

- (a) *Customer* may terminate this *Agreement* for convenience at any time subject to a 30-days' notice period to the end of the calendar month.
- (b) *Service Provider* may terminate this *Agreement* for convenience at any time subject to a 90-days' notice period to the end of the calendar month.
- (c) In addition to the termination rights according to 7(a) (Term and termination), *Service Provider* may terminate this *Agreement* for good cause, effective upon written notice to *Customer*, if *Customer* breaches the obligations as stipulated in *Platform Usage Guidelines* and/or 11 (Compliance).

8. Confidentiality

The receiving party may have access to *Confidential Information* of the disclosing party.

8.1. Disclosure restrictions

- (a) The receiving party must not make any of the disclosing party's *Confidential Information* available in any form, to any third party, natural person or legal entity other than the receiving or disclosing party's employees, affiliates or agents with a need to know such *Confidential Information*. In this case, the receiving party shall ensure that all such receiving party's employees, affiliates or agents shall be bound by the confidentiality obligations offering no less than the same level of protection as stipulated in this *Agreement*.
- (b) Any unauthorised disclosure or use of *Confidential Information* by the receiving party's employees, affiliates, subcontractors or agents shall be deemed a breach of this *Agreement* by the receiving party. In this case, the receiving party shall be liable to the disclosing party to the same extent as if the receiving party committed such breach itself.

8.2. Reasonable care

The receiving party will keep *Confidential Information* secret by using at least the same care and discretion that the receiving party uses with respect to its own trade secrets and in no case less than reasonable care.

8.3. Exceptions of confidentiality

Confidential Information does not include information that

- (a) was known to the receiving party prior to its disclosure by the disclosing party,
- (b) has become generally available to the public (other than through the receiving party),
- (c) is obtained by the receiving party from a third party under no obligation of confidentiality to the disclosing party,
- (d) is considered as supporting information in order to enable *Services*.

8.4. Disclosure permissions

The receiving party may disclose *Confidential Information* if such disclosure is required according to applicable laws or governmental regulations, provided that the receiving party has previously notified the disclosing party of the disclosure by e-mail in parallel with the written notice and has taken reasonable and lawful actions to avoid and minimise the extent of the disclosure.

8.5. Survival and replacement

The provisions of 8 (Confidentiality) shall survive the termination of this *Agreement* for a period of 5 years from the date of effective termination of this *Agreement*.

8.6. Forwarding data and information

In the event *Customer* is acting as a forwarder on *Platform* and is therefore using the "sub assignment" function, *Customer* must ensure that *Customer* is entitled to forward the data/information from *Platform* to a subcarrier/subcontractor. If *Customer* is not entitled to do so, *Customer* has the possibility to delete/edit the data/information.

9. Warranty. Software defects

9.1. General

- (a) *Service Provider* warrants that *Services* may be used in accordance with the provisions of this *Agreement*. Rights in case of defects shall be excluded in case of minor or immaterial deviations from the agreed or assumed characteristics or in case of just slight impairment of use. Product descriptions shall not be deemed guaranteed unless separately agreed in writing. In particular, a functional impairment does not constitute a defect if it results from hardware defects, environmental conditions, wrong operation, flawed data or other circumstances originating from *Customer's* sphere of risk.
- (b) *Service Provider* remedies software defects at its option by providing a new version of *Platform* or by indicating reasonable ways to avoid the effects of the defect.
- (c) Defects must be notified in writing or via e-mail with a comprehensible description of the error symptoms, as far as possible evidenced by written recordings, hard copies or other documents demonstrating the defects.

9.2. Performance agreed

Service Provider is not a party to the contracts between *Customer* and other *Users*. *Service Provider* does not warrant that any offer will be matched by a corresponding demand or that any freight contract will be concluded and properly performed between *Customer* and other *Users*.

9.3. Accuracy and correctness

- (a) *Service Provider* is not responsible for the accuracy and correctness of the information that *Customer* or other *Users* enter and/or provide when using *Platform*.
- (b) *Service Provider* is solely and exclusively responsible for the accurate calculation of the results based on the provided information and for the correct data transmission.

9.4. Reliability of *Users*

Service Provider gives no warranty as to the reliability of other *Users*.

10. Liability

10.1. General

- (a) Insofar as not otherwise provided for herein, including the following provisions, *Service Provider* shall be liable according to the relevant statutory provisions in case of a breach of contractual and non-contractual duties.
- (b) *Service Provider* shall be liable for damages – irrespective for what legal grounds – in case of wilful intent and gross negligence. With slight negligence, *Service Provider* shall only be liable for damages from the breach of a material contractual duty (i.e. those duties whose fulfilment is required in order to allow the contract to be duly performed and in relation to which *Customer* is entitled to regularly rely on for *Services*); in this case *Service Provider's* liability is, however, limited to the reimbursement of the reasonably foreseeable, typically occurring damages.
- (c) This limitation of liability does not apply to damages from the injury to life, body or health.
- (d) *Customer* is aware that *Service Provider* has not created and/or examined the data transmitted via *Platform*. Therefore, *Service Provider* is not liable for such data, their legality, completeness, accuracy or up-to-date nature, nor is *Service Provider* liable for such data being free of any third party's *Intellectual Property* rights. *Service Provider* is not liable for damages arising from downloading or another use of unchecked harmful data via *Platform*.
- (e) The limitations of liability stated above shall not apply if *Service Provider* has maliciously failed to disclose a defect or has assumed a guarantee for the condition of *Services*. The same shall apply to claims of *Customer* according to the Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz), if applicable.
- (f) To the extent *Service Provider's* liability for damages is excluded or limited, this shall also apply with regard to the personal liability for damages of its representatives, employees and other vicarious agents.

10.2. Data and links

Service Provider links to or offers services of *Service Partners* (hereinafter *Other Services*) on *Service Provider's* website or otherwise through *Services* for making available content, products, and/or services to *Customer*. These *Service Partners* may have their own terms and conditions of use as well as privacy policies and *Customer's* use of these *Other Services* will be governed by and be subject to such terms and conditions and privacy policies. For the cases where a direct link to *Other Services* is provided, *Service Provider* does not warrant, endorse or support these *Other Services* and is not responsible or liable for these or any losses or issues that result from *Customer's* use of such *Other Services*, since that is outside of *Service Provider's* control. *Customer* acknowledges that *Service Provider* may allow *Service Partners* to access *Customer's* data used in connection with *Services* as required for the inter-operation of *Other Services* with *Services*. *Customer* represents and warrants that *Customer's* use of any *Other Services* represents *Customer's* independent consent to the access and use of *Customer's* data by *Service Partners*.

10.3. Loss of data

Liability for loss of data is limited to the normal recovery expenses that would result in the event of regular appropriate backup copies being made by *Customer*. *Customer's* duty to mitigate damages remains unaffected.

10.4. No strict liability

Any strict liability of *Service Provider* for defects existing at the time of the contract conclusion in terms of the rental provisions of law (§536a Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch, hereinafter BGB)) are hereby excluded. §536a Section 2 sentences 1 and 2 BGB remain unaffected.

11. Compliance

11.1. General

- (a) Both *Parties* shall comply and shall ensure that their representative employees or agents carrying out obligations hereunder or using *Platform* and *Services* comply with all applicable laws, regulations, ordinances, rules and standards, and shall submit to the standard Code of Conduct of *Service Provider* available at <https://www.transporeon.com/us/about-us/#c10797>.

- (b) In order to conduct business activities ethically and with integrity, both *Parties* shall adhere in particular to all applicable laws in the following areas, i.e., human rights and fair labour standards, occupational health and safety, anti-bribery and corruption, competition and antitrust, trade and export laws, financial integrity, anti-money laundering, trade export laws and counter terrorism financing and environmental laws.

11.2. Reporting incidents

- (a) The standards of conduct stipulated in this *Agreement* are critical to its accomplishment and the ongoing success of the relationship between *Parties*.
- (b) *Customer* must inform *Service Provider* immediately in writing or via e-mail in the event of:
- (i) any positive results discovered when reviewing the aforementioned sanctions lists, or if any person under the control or affiliated with *Customer* becomes listed on any sanction list and uses *Platform* or *Services*.
 - (ii) knowledge or reasonably founded suspicion that any person under the control or affiliated with *Customer* is committing or attempting to commit any act of, or in furtherance of bribery or fraud in connection with its use of *Platform* or *Services*.
 - (iii) knowledge or reasonably founded suspicion of any anti-competitive behaviour or illegal or unethical activities in relation to this *Agreement*.

12. Indemnification

12.1. Indemnification by *Customer*

- (a) *Customer* is liable in case of any claims by third parties for damages incurred by such third parties in connection with *Customer's* usage of *Services*.
- (b) *Customer* agrees to indemnify, defend, release, and hold *Service Provider*, and all *Service Partner*, licensors, affiliates, contractors, officers, directors, employees, representatives and agents, harmless, from and against any third party claims, damages (actual and/or consequential), actions, proceedings, demands, losses, liabilities, costs and expenses (including reasonable legal fees) suffered or reasonably incurred by *Service Provider* arising as a result of, or in connection with:
- any negligent acts, omissions or wilful misconduct by *Customer*;
 - any breach of this *Agreement* by *Customer*; and/or
 - *Customer's* violation of any law including but not limited to data protections laws or of any rights of any third party.
- (c) In the event *Service Provider* seeks indemnification from *Customer* according to 12 (Indemnification), *Service Provider* will inform *Customer* promptly in writing or via e-mail.
- (d) In this case, *Service Provider* is entitled to appoint a legal counsel and to control any proceeding necessary to safeguard its rights as well as to demand reimbursement of the associated costs.

12.2. Indemnification by *Service Provider*

- (a) *Service Provider* will indemnify *Customer* from claims of third parties arising from the infringement of their *Intellectual Property* rights which have arisen through the use of *Services* by *Customer* to the extent set out in 10 (Liability).
- (b) *Customer* will give *Service Provider* prompt written notice in parallel with an e-mail notification of such claim. *Customer* will also provide information, reasonable assistance as well as the sole authority to *Service Provider* to defend or settle such claim.
- (c) *Service Provider* may, at its reasonable discretion,
- (i) obtain for *Customer* the right to continue using *Services*, or
 - (ii) replace or modify *Services* so that they become non-infringing; or
 - (iii) cease to provide *Services* and reimburse *Customer* for reasonable expenses resulting therefrom.

12.2.2. No obligation

- (a) If *Customer* resolves the dispute with a third party without the prior written consent of *Service Provider*, *Service Provider* is not obliged to indemnify *Customer* in accordance with the provisions of 12.2 (Indemnification by *Service Provider*).
- (b) *Service Provider* will have no obligation to indemnify *Customer* if the infringement is based on an unauthorised modification of *Services* by *Customer* or a third party on *Customer's* behalf or the usage of *Services* in combination with any hardware, software or material not consented to by *Service Provider*, unless *Customer* proves that such modification or usage had no influence on the asserted claims for infringement.

13. References

Service Provider is entitled to use the name of *Customer* as well as *Customer's* logo for reference purposes in external communications and commercial material, in particular, on *Service Provider's* website, homepage and its official social media channels, targeted e-mail campaigns, as well as folders and brochures, websites. Hereunto *Customer* grants *Service Provider* a simple, transferable, revocable right to use its name and logo. Any further usage will be agreed with *Customer* in advance.

14. Jurisdiction and governing law

- (a) This *Agreement* shall be exclusively governed by and construed in accordance with the substantive laws of Germany to the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).
- (b) The place of jurisdiction for any legal disputes is Ulm, Germany.
- (c) The place of performance for delivery and payment of the *Services* is the seat of *Service Provider*, Germany.

15. Interpretation

If any individual provision of this *Agreement* is or becomes ineffective in part or in whole, this does not affect the validity of the remaining provisions.

16. Assignment

Customer is not entitled to assign any of the rights and obligations of this *Agreement* without prior written approval by *Service Provider* unless the corresponding claim is a monetary claim.

17. Declarations

- (a) Both *Parties* shall make all legally relevant declarations in connection with this *Agreement* in writing or via e-mail.
- (b) *Customer* will keep its contact data up to date and notify *Service Provider* of any changes without undue delay.

18. Changes

- (a) *Service Provider* is entitled to make changes of this *Agreement* as well as any other conditions if these become necessary due to new technical developments, changes in the law, extensions to *Services* or other comparable compelling reasons. If a change disrupts the contractual balance between *Parties* substantially, such change will not come into force.
- (b) *Service Provider* will give *Customer* at least 45 days prior written notice (also via e-mail or instant message on *Platform*) before the changes enter into effect.
- (c) The changes are deemed approved by *Customer* if *Customer* does not object in writing or via e-mail or via *Platform* within 4 weeks after having received the notification from *Service Provider*. This consequence will be expressly pointed out in the notification. If *Customer* objects to the changes, both *Parties* may terminate this *Agreement* in accordance with the proviso, however, that the termination shall become effective no later than the effective date of the relevant notification.

19. Entire Agreement

- (a) This *Agreement* constitutes the entire agreement between *Parties* and supersedes all prior negotiations, declarations or agreements, either oral or written, related hereto.
- (b) *Service Provider* does not recognise any deviating or supplementary conditions set out by *Customer*.

20. Binding version

In case of contradictions between the English and the translated version the English language version shall prevail. Notwithstanding the foregoing, the German version shall prevail if *Customer* is located in Germany.